



Kläranlage Nordhorn Optimierung

Kenndaten:

- Ausbaugröße: 220.000 EW
- Auslastung: 83.000 EW
- spez. Stromverbrauch: 64 kWh/E-a



Kläranlage Nordhorn

Leistung:

- Analyse des Anlagenbestandes und der Abwasserbeschaffenheit (A 198)
- Überprüfung der Leistungsfähigkeit der biologischen Stufen (u. a. nach A 131)
- Variantenuntersuchung zu drei verschiedenen Betriebsalternativen mit Ausweisung des jeweiligen Kosten-Nutzen-Verhältnisses
- Handlungsempfehlung für das weitere Vorgehen zum Betrieb einer Pilotanlage

Beschreibung:

Die Verfahrenskonzeption der Kläranlage Nordhorn - bestehend aus Einlaufgruppe, einer zweistufigen Belebtschlamm-anlage mit nachgeschalteter Biofiltration - wurde vor dem Hintergrund eines hohen industriellen Abwasseranteils (Textilindustrie) Mitte der 90-er Jahre entwickelt und optimiert. Heute fließt der Anlage aber ein „normal“ zusammengesetztes Abwasser zu und die Frachten sind deutlich niedriger als früher.

Die Bewertung der untersuchten Varianten führte zu dem Ergebnis, dass es vorteilhaft ist, die Belebtschlamm-anlage einstufig zu betreiben und die Biofiltration stillzulegen bzw. lediglich als Raumfilter zu betreiben. Diese Betriebsweise wird vorab in einem Pilotversuch großtechnisch erprobt.

Auftraggeber:

Gesellschaft für Abwasserklärung Nordhorn mbH
Joseph-von-Eichendorff-Straße 10
48527 Nordhorn

Ansprechpartner:

Herr Dr. Michael Angrick
Tel.: 0 59 21 - 301 - 111